

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

36/2024 75. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 11. September 2024

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	4 350 - 4 500	↗	↗ 4 425
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 220 - 4 350)		(4 285)
Tendenz: deutlich fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 550 - 2 700	↗	↗ 2 625
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 500 - 2 670)		(2 585)
Tendenz: fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 420 - 2 460	↗	↗ 2 440
Sprühware, lose		(2 380 - 2 420)		(2 400)
Tendenz: fester				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	1 000 - 1 060	⇒	⇒ 1 030
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 000 - 1 060)		(1 030)
Tendenz: stabil				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	770 - 800	⇒	↗ 785
Sprühware, lose		(750 - 800)		(775)
Tendenz: leicht fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 18. September 2024 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat August

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 32, 33, 34, 35

(Vormonat in Klammern)

		2024		2023	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	4 042,50	4,04	3 390,00	3,39
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 908,00)	(3,91)	(3 477,50)	(3,48)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 441,25	2,44	2 271,00	2,27
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 385,00)	(2,39)	(2 385,00)	(2,39)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 232,50	2,23	2 074,00	2,07
Sprühware, lose		(2 188,00)	(2,19)	(2 070,00)	(2,07)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 011,25	1,01	760,00	0,76
Sprühware, 25 kg Säcke		(996,00)	(1,00)	(782,50)	(0,78)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	645,00	0,65	562,00	0,56
Sprühware, lose		(612,00)	(0,61)	(560,00)	(0,56)

Die Milchlieferung in Deutschland geht anhaltend saisonal bedingt zurück. Die Molkereien erfassten in der 35. Woche laut Schnellberichterstattung der ZMB im Schnitt 0,3 % weniger Milch als in der Vorwoche. Die Vorjahreslinie wurde damit um 1,3 % unterschritten. Der Rückgang ist teilweise auf die Ausbreitung der Blauzungenkrankheit zurückzuführen. Es wird anhaltend über niedrige Gehalte an Inhaltsstoffen berichtet. In Frankreich wurden zuletzt 1,9 % mehr Milch angeliefert als in der Vorjahreswoche.

Flüssiger Rohstoff ist weiterhin nur in geringem Umfang verfügbar. Zum Ende der letzten Woche tendierten die Preise erneut etwas fester. Die Preise für Industrierahm und Magermilchkonzentrat legten etwas zu, während Rohmilch auf dem erreichten hohen Niveau stabil blieb.

Die Nachfrage nach Magermilchpulver entwickelt sich nach dem Ende der Ferienzeit stabil. Die kontrahierten Mengen werden kontinuierlich abgerufen. Bei den Werken gehen Anfragen ein und es kommen auch Abschlüsse zu Stande. Allerdings agieren sowohl Käufer wie auch Verkäufer teils noch abwartend, da weiterhin Unsicherheit über die Rohstoffverfügbarkeit für die kommenden Monate besteht. Wie sich die Ausbreitung der Blauzungenkrankheit auf die Milchlieferung auswirken wird, bleibt weiter fraglich. Die Nachfrage nach Drittländern ist weiterhin begrenzt. Die Preise für Magermilchpulver tendieren sowohl für Lebensmittel- wie auch für Futtermittelware erneut fester.

Bei Vollmilchpulver setzte sich der Preisanstieg der letzten Wochen fort. Die stabile Nachfrage trifft auf ein weiterhin begrenztes Angebot. Nach wie vor erfolgt die Produktion in Deutschland überwiegend auftragsbezogen, wobei höhere Preise gefordert und durchgesetzt werden.

Der Markt für Molkenpulver ist insgesamt stabil. Bei Futtermittelware ist der Preisanstieg, der in den vergangenen Wochen zu beobachten war, zum Stillstand gekommen. Bei Lebensmittelware wird von stabilen bis leicht festeren Tendenzen berichtet. Molkenproteinkonzentrat wird weiterhin zu festen Preisen gehandelt. Molkenkonzentrat hat sich zuletzt fester entwickelt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

i.A. Karin Pöttsch

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 - 22

Fax: 030 40 60 79 97 - 29

e-mail: karin.poetzsch@milk.de

info@milk.de

Internet: www.milk.de